

## Einweihung Spielturm am Weiher

*Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner*

Der Spielplatz beim Weiher wird als Naherholungsgebiet von Grub sehr geschätzt. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, für den Spielplatz einen Kletterturm anzuschaffen. Mit einem kleinen Fest ist am Freitag, 17. Juni 2016 der neue Spielturm auf dem Spielplatz beim Weiher offiziell eingeweiht worden. Mit viel Freude haben die Kinder der Spielgruppen und der Basisstufe



den nun zum Spielen freigegebenen Kletterturm begutachtet und die damit verbundenen Spiel-Möglichkeiten ausprobiert. Ob klettern, turnen oder rutschen, es wurden alle vielfältigen Möglichkeiten getestet. Die Umgestaltung und Aufwertung des Spielplatzes mit dem neuen Kletterturm soll vor allem für die jüngsten Einwohner einen Platz zum Spielen und Austoben bieten. Der Bau dieses neuen Spielgerätes ist sehr

kostenintensiv, da aufgrund der Gewährleistung der vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen eine ausgewiesene und erfahrene Fachfirma beigezogen werden musste. An den Kosten hat sich auch der Verkehrsverein Grub AR beteiligt. Zudem ist der bestehende Tischtennis-Tisch mit einem neuen Netz sowie mit Schlägern und Bällen ausgerüstet worden, so dass auch die älteren Kinder und Jugendlichen ihren Spass haben. Mit diesen neuen Spielmöglichkeiten ist der Spielplatz beim Weiher ein beliebter Treffpunkt für Gross und Klein.

Regula Delvai, Gemeinderätin



Tierkörperstammstelle Vorderland

Wahl in die Betriebskommission:

GR Tobias Brülisauer, Ebni 27

(anstelle von Hans Mösli, Rüti 165)

## Schlussabrechnung Mittelspannung (MS) Sanierung Skilift

Am 3. Juli 2012 hat der Gemeinderat beschlossen, die Ausführung des Gesamtprojektes «MS Sanierung Skilift» etappenweise durchzuführen:

*1. Etappe:*

Kompletter Tiefbau und Sanierung der Trafostation Fr. 200'000.- und

*2. Etappe:*

Netzbau mit Verkabelung, Hausanschlüssen und Abbrüchen Fr. 156'868.-

Gemäss der Mehrjahres-Investitionsplanung war die Sanierung der Trafostation Skilift für 2012 vorgesehen. Die Sanierung beinhaltete ursprünglich den Umbau der Trafostation und die Verkabelung der 20'000 Volt-Mittelspannungs-Freileitung Halten-Skilift. Dazu wurde im Mai/Juni 2012 ein Projekt ausgearbeitet und anschliessend Offerten bei verschiedenen Unternehmen eingeholt. Das Ausschreibungsprojekt wurde gegenüber der ursprünglich vorgesehenen Sanierungsvariante erweitert. Einerseits, um die Versorgungs- und Personensicherheit zu erhöhen, und andererseits, um Synergien zu nutzen. Die Ausschreibungsunterlagen wurden dabei so strukturiert, dass Teilleistungen herausgelöst bzw. auf einen späteren Termin hätten verschoben werden können.

Diverse Verzögerungen im Bewilligungsverfahren und als Folge in der Projektorganisation führten dazu, dass die Arbeiten für die neue Trafostation und die dazugehörigen Verkabelungen erst 2015 durchgeführt werden konnten.

## Gemeinderat

### Kommissions- und Personalwahlen

Aus dem Gemeinderat sind keine Rücktritte zu verzeichnen, somit ergeben sich keine Änderungen in den Ressortzuständigkeiten.

### Kommissionen

#### Abstimmungsbüro

Auf Ende des Amtsjahres 2015/2016 ist Brigitte Müller, Dicken 425, aus dem Abstimmungsbüro zurückgetreten. Der Sitz im Abstimmungsbüro bleibt in diesem Amtsjahr vakant.



GEMEINDE GRUB AR  
*Einfach schön!*

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grub AR

Erscheinungsweise: 1x monatlich, in der Regel in der letzten Woche im Monat.

51. Jahrgang, Nr. 607

Redaktion:

Katharina Zwicker, Gemeindepräsidentin

Willi Solenthaler, Gemeindeschreiber

Manuela Schläpfer, Verwaltungsangestellte

Inserate und Texte: Manuela Schläpfer  
manuela.schlaepfer@grub.ch

1spaltiger Millimeter-Grundpreis Fr. 0.60

Grundpreis für Kleininserate Fr. 20.-

## IMPRESSUM

Der Blickpunkt Grub veröffentlicht insbesondere Mitteilungen der Gemeindekanzlei Grub AR.

Die Plattform steht aber auch den Vereinen sowie Privatpersonen offen. Produktion: Gemeindekanzlei Grub AR  
blickpunkt@grub.ch

Die Schlussabrechnung des Projektes «MS Sanierung Skilift» präsentiert sich nun wie folgt:

Projekt MS Sanierung	
Skilift (Voranschlag)	Fr. 356'868.00
Mehrkosten	Fr. 26'962.05
MS Sanierung Skilift	
Total	Fr. 383'830.05

Gründe für die Mehrkosten sind Anpassungen aufgrund kantonaler Auflagen (Einsprache), Beseitigung von Unwetterschäden, Reparatur der Drainagen-Leitungen im Gebiet Bleicheli sowie die Behebung eines Verdrahtungsfehlers auf der alten Freileitung.

Gleichzeitig wurden Projektanpassungen und vorgezogene Unterhaltsarbeiten unter der Kostenfolge von Fr. 86'000.- ausgeführt. Dies betrifft im Gebiet Halten zwei zusätzliche Hausanschlüsse, eine neue Verteilkabine und der Abbruch der Freileitung. In diesen Zusatzkosten enthalten sind weiter die Erstellung des neuen Trafostationstraktes innerhalb des Skiliftgebäudes inkl. Anpassung der Anlage, Blindboden, Vorschacht und bestehende Kabelverlängerungen.

### Vergabe Winterdienst

Nach 28 Jahren Einsatz im Gruber Winterdienst hat Heinz Schläpfer den Vertrag mit der Gemeinde auf Ende der Saison 2015/2016 gekündigt und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Aufgrund dieser Tatsache hat sich die Tiefbaukommission eingehend mit der Zukunft des Winterdienstes in unserer Gemeinde befasst: die Richtlinien für den Winterdienst wurden überarbeitet, die Liste der zu räumenden Strassen und Plätze wurde überprüft und aktualisiert. Die öffentliche Ausschreibung für den Winterdienst ist im Februar 2016 in der Appenzeller Zeitung und im Amtsblatt erfolgt.

Auf die Ausschreibung sind vier Angebote eingegangen, welche von der Tiefbaukommission und dem Gemeinderat geprüft wurden. Die Auswahlkriterien sollten einem Gesamtpaket entsprechen: Professionalität, Unternehmungsstrukturen, Verfügbarkeit, ausreichend Personal, Gewährleistung Pikettdienst (24 Stunden, 7 Tage), bestehender Wagenpark, möglichst kurze Anfahrtswege und schlussendlich die Preise.

Nach der Auswertung aller geforderten Kriterien bietet die Firma Graf

Bau Rehetobel AG, Nasen 16, Rehetobel das beste Gesamtpaket. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, den Auftrag für den Winterdienst der Gemeinde Grub AR ab der Saison 2016/2017 an die Firma Graf Bau Rehetobel AG, Nasen 16, Rehetobel, zu vergeben.

### Projekt «Smart-Metering» Arbeitsvergabe

#### Ausbaustufe 1

In der ersten Ausbaustufe werden sämtliche notwendigen Ausbauarbeiten am Kommunikationsnetz und den Trafostationen vorgenommen. Die Kosten der Ausbaustufe 1 setzen sich folglich aus den notwendigen Komponenten für den Ausbau der Trafostationen und Aufwänden für den Aufbau des Kommunikationsnetzes zusammen. Um die Gesamtfunktion der umfassenden Energiemanagement-Lösung AIM zu ermöglichen, wird in den Trafostationen pro Transformator ein Datenkonzentrator verbaut. Die erste Ausbaustufe dient neben dem Aufbau des Glasfasernetzes und dem Ausbau der Trafostationen zur Inbetriebnahme des Gesamtsystems. Dazu gehört auch die VDSL-Internetverbindung in der Trafostation Dorf.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. Juni 2016 die Aufträge folgenden Firmen erteilt:

Arbeitsvergabe für «Wandverteiler Ausbaustufe 1» unter der Kostenfolge von Fr. 29'800.- exkl. MwSt an die Firma Hochreutener Elektro AG, Grub AR

Arbeitsvergabe für «Kabelzug, Spleisungen und Montage Ausbaustufe 1» unter der Kostenfolge von

Fr. 41'900.00 exkl. MwSt an die Firma Elektrizitätswerk Heiden AG, Heiden.

### Neuaufgabe Gruberbuch Schlussabrechnung

Da der Vorrat an Gruber Büchern zu Ende geht, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Neuaufgabe von 300 Büchern zu lancieren und dafür einen Betrag von Fr. 20'000.- einzusetzen. Der Auftrag für die Neuaufgabe und Digitalisierung wurde an die Firma Niedermann Druck AG, St. Gallen, vergeben, welche den Auftrag in der Zwischenzeit ausgeführt hat. Der eingesetzte Betrag von Fr. 20'000.- konnte für total 330 Expemulare mit

Fr. 19'333.20 gut eingehalten werden. Somit ist das beliebte Buch weiterhin auf der Kanzlei erhältlich.

### EGGSPÖ 2016

#### Schlussabrechnung

Mit einem Gemeinderatsbeschluss vom 10. März 2016 hat die Gemeinde an der Gewerbeschau EGGSPÖ 2016 im Gruberhof in Grub SG teilgenommen und sich einem breiten Publikum präsentiert. Die Teilnahme hat sich gelohnt, das Besucherecho war sehr positiv. Für diesen Anlass ist im Voranschlag 2016 ein Betrag von Fr. 3'000.- vorgesehen. Die Gesamtkosten für den Auftritt der Gemeinde belaufen sich auf Fr. 2'946.91.

Der Gemeinderat dankt allen, die zum erfolgreichen Auftritt unserer Gemeinde beigetragen haben

### Kontaktstunde

#### der Gemeindepräsidentin

Nächste Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker:

**Montag, 4. Juli 2016,**

von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindekanzlei

### Grub zählt Ende Mai

#### 1014 Bewohnerinnen und Bewohner

Zuzüge:

Heinze Simon Dominik und Heinze geb. Johansson Nora Lena mit Lotta Marie, Vorderlenden 464

Mebner Roberto, Am Mattenbach 2  
Nauer Raphael Josef und Nauer geb. Eugster Daniela mit Dario, Rössli-boden 486

Wicklî Doris, Am Mattenbach 2

### Bewilligte Baugesuche

**Bauberschaft:** AG Dorfladen Grub AR, Dorf 340, Grub AR

**Bauvorhaben:** Neues Vordach

**Baugrundstück:** Parz. Nr. 469, Dorf

**Bauberschaft:** Jeannette und René Gimmi, Ochsenwiese 540, 9035 Grub AR

**Bauvorhaben:** Anbau Garage und Umgebungsgestaltung

**Baugrundstück:** Parz. Nr. 678, Ochsenwiese

**Bauberschaft:** Hanni Hochreutener, Halten 100, 9035 Grub AR

**Bauvorhaben:** Einbau Gasheizung mit Aussenkamin

**Baugrundstück:** Parz. Nr. 111, Halten

**Abstimmungsergebnisse vom 5. Juni 2016**

Eidgenössische Volksabstimmung	Ja	Nein
1. <i>Volksinitiative «Pro Service public»</i> Stimmbeteiligung: 47.39 %	145	207
2. <i>Volksinitiative «Für ein bedingungsloses Grundeinkommen»</i> Stimmbeteiligung: 47.79 %	67	287
3. <i>Volksinitiative «Für eine faire Verkehrsfinanzierung»</i> Stimmbeteiligung: 47.26 %	117	234
4. <i>Änderung des Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung (Fortpflanzungsmedizinengesetz, FMedG)</i> Stimmbeteiligung: 46.72 %	176	168
5. <i>Änderung des Asylgesetzes (AsylG)</i> Stimmbeteiligung: 47.79 %	209	141

**Inserate-Annahmeschluss  
Blickpunkt Juli 2016**  
Freitag, 15. Juli 2016

**Grünzeugsammelstelle  
Grub AR**

geöffnet: Jeden Montag mit ungeradem Datum von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

*Erstmals: Montag, 25. April 2016  
Letztmals: Montag, 7. Nov. 2016*

Dabei ist wie bei der Kehrrichtabfuhr eine Gebühr zu entrichten! (Siehe Abfall-Info)

Unerlaubte Ablagerungen um und im Areal sind verboten und werden polizeilich geahndet!

Bauamt Grub AR



*Das reich bemalte, ehemalige Fabrikantenhaus im Dorf Grub wurde 1765 erbaut und 1970 durch den damaligen Besitzer Hans Rechsteiner, Speicherschwendi in vorbildlicher Weise renoviert.*



## Schule

### Geldspende an das Zentrum für Asylsuchende in der Landegg

Im vergangenen Dezember führte die Schule Grub AR einen Weihnachtsmarkt durch. Das eingenommene Geld wurde für die Kinder und Teenager der Landegg gesammelt.

*Lesen Sie hier, für was das Geld in der Landegg eingesetzt wurde:*

Wir konnten mit dem Geld für alle Jugendlichen Sportschuhe kaufen und einen zweitägigen Workshop zum Thema Sexualpädagogik machen.

Das Sport machen ist für unsere Jugendlichen sehr wichtig. Die Jungs gehen jeden Donnerstagnachmittag in die Turnhalle der Schule Grub SG zum Fussball spielen, während die Frauen im Aufenthaltsraum der Landegg Zumba machen. Das Auspowern ist für die Jungs sehr wichtig und sie kommen immer sehr zufrieden ins Zentrum zurück. Dank den Schuhen kann die Verletzungsgefahr verringert werden. Für einige der Frauen war das Sport machen zu Beginn fremd. Nach einer Angewöhnungszeit fanden sie jedoch Gefallen daran und unterdessen freuen sie sich schon am Morgen auf die Stunde Bewegung am Nachmittag.

Die Veranstaltung zum Thema Sexualpädagogik, mit Fachpersonen der Fachstelle Aids- und Sexualfragen

St.Gallen, war äusserst wertvoll. Das Ziel der Sexualpädagogischen Interventionen war, den Jugendlichen ein Basiswissen über Körper und Sexualverhalten zu vermitteln und ihnen aufzuzeigen, wie man sich vor sexuell übertragbaren Infektionen schützen kann. Uns Lehrpersonen ist die professionelle Durchführung von sexualpädagogischen Interventionen sehr wichtig. Die Migrationsbevölkerung der Schweiz ist von sexuell übertragbaren Infektionen insgesamt überdurchschnittlich betroffen. Mehr als die Hälfte der HIV-Diagnosen wurde in den vergangenen Jahren in dieser Gruppe gestellt. Vor diesem Hintergrund erscheint es zentral, jugendliche Asylsuchende so früh wie möglich aufzuklären. Weitere zentrale Themen der Intervention waren die Verhütung und die in der Schweiz geltenden rechtlichen Grundlagen.

Wir sind sehr froh, dass wir diese Veranstaltungen dank der Spende der Schule Grub AR durchführen konnten. Mit grossem Dankeschön und besten Grüssen  
*Paul Hollenstein und  
Christine Barilà Schwaller  
Lehrerin Oberstufe*



### Hallo erstmals.

#### Bitte erschrick nicht, denn ich bin ein grösseres, älteres Ich aus dem Jahr 2027.

Ich bin 26 Jahre alt und mir geht es super! Mach dir keine Sorgen, denn ich (oder wir oder du?) habe die Kantiprüfung bestanden. Nachdem ich die Kanti erfolgreich beendet habe, habe ich Germanistik studiert. Es ist echt schwer gewesen, aber ich habe die Zähne zusammen gebissen und es geschafft.

Nach dem Studium habe ich mich dazu entschieden den Beruf Lektorin zu erlernen. Dank meiner guten Noten hat mich ein Verlag namens Fantasy sofort angenommen.

Nach einigen Jahren erfolgreicher Arbeit habe ich mich dazu entschieden, einige Jahre in die wunderschöne Stadt New York zu ziehen und in einem englischen Verlag zu arbeiten. Das hat mein Englisch wirklich erheblich verbessert!

Im Moment wohne ich in einer WG in der Nähe von meinen Eltern. Meine Schwester und einige gute Freundinnen wohnen mit mir zusammen in einem schönen grossen Haus. Ein weiterer Bewohner unserer WG ist Sunny, meine Katze.

Hmmm, was hat sich sonst noch so verändert? Ja genau, die Menschheit achtet im Moment wieder mehr auf Umweltfreundlichkeit. Es wird viel weniger Fleisch gegessen und die Flugzeuge wurden so verbessert, dass sie fast kein CO2 mehr ausstossen. Das Tollste aber sind die Süssigkeiten, die jeden Geschmack haben könnten. Am Lustigsten ist es, das Gesicht desjenigen zu beobachten, der so etwas wie Popel gegessen hat. So, mehr möchte ich nicht verraten ...

*Aline Scherrer, 2. Sek.*

«... die Menschheit achtet im Moment wieder mehr auf Umweltfreundlichkeit.»



### Die Welt verbessern

Wenn ich die Welt verändern könnte, würde ich als allererstes den Krieg und das Leiden der Menschen stoppen. In meiner Welt sollte Frieden herrschen. Dazu sollte es keine Armut geben. Ich finde wir sollten alle die gleiche Religion haben und alle sollten gleich behandelt werden. Zeit und Raum soll es geben und viele glückliche Menschen, die das Leben geniessen.

Böse Menschen würde es in meiner perfekten Welt gar nicht geben. Bildung gehört natürlich auch dazu. Die Natur wäre durch viele dichte Regenwälder bereichert, genauso wie durch verschiedene Tierarten.

Einen grossen Teil trägt auch die Familie bei, sie sollte eine wichtige Rolle spielen. Ebenfalls die Freunde, denn ohne sie wäre es ja ziemlich langweilig. Spiel und Spass dürfen auf keinen Fall fehlen.

Ein wichtiger Abschnitt wäre es auch, den Welthunger zu stoppen. Jeder von uns sollte die Möglichkeit bekommen, das zu tun, was er gerne machen würde, sei es auf die Arbeit oder auf andere Dinge bezogen. Auf der Welt könnte sich alles zum Guten wenden, das einzige was wir machen müssen ist, daran zu glauben.

*Natasa Vukovic, 2. Sek.*

### Die Welt verbessern

In einer besseren Welt soll es keine Kriege geben.

Armut und Hungersnot sollen verschwinden.

Alle Menschen sind gleichberechtigt.

Machtgierige sollen verschwinden.

Diktatoren sollen das Weite suchen.

Die Natur soll sich wieder zeigen können.

Blumen und Pflanzen sollen erquillen.

Bäche sollen sauber rauschen.

Die Atmosphäre sollte gesund sein, denn das CO2 sollte verschwinden.

Eine einzige Religion soll uns beherrschen.

Kein Oberhaupt soll sie regieren.

Allein der Glaube, dass wir nicht die einzigen im Universum sind und bleiben werden, soll uns beherrschen.

Die Vergangenheit sollten wir in uns aufnehmen, sie respektieren und erforschen.

Wer sagt denn, dass andere Menschen uns nicht schon besucht haben, in der Vergangenheit?

Das hier war der Perspektive mein

Möge sie gütig und hilfreich sein.

*Orlando Afonso, 2. Sek.*

«Ich wünsche mir eine friedliche Welt.»



### Alltag verkehrt

Als ich heute Morgen von lautem Gelächter geweckt wurde, schaute ich mich erstmal verwirrt um. Als ich den Kopf anhub, stiess ich sofort gegen etwas. Da kroch ich unter dem Bett hervor und sah vor mir eine riesige Maus. Sie hatte aber keine Augen, sondern Knöpfe im Gesicht. Auf dem Boden waren sich drehende Köpfe, die mich anlachten, aber sie hatten keine Gesichter und darum lachten sie nicht wirklich. An meinen Füssen waren anstatt Socken, Salatblätter. Als ich ins Bad ging um mich im Spiegel zu betrachten, war auf meinem Hals kein Kopf, sondern eine bauschige, weisse Wolke. Aus der Wolke fielen Gummibärchen wie Regen, die aber kurz vor dem Boden, der übrigens aus Schokolade war, wieder verschwanden. In der Küche dann, lagen Wassermelonen auf dem Boden rum, die aber rote Punkte hatten. Ich pflückte eine vom Boden und legte sie auf den Tisch aus Lakritze. Mit einer Spitzhacke zerteilte ich die Melone und warf sie in den Müll. Später in der Schule waren alle Menschen aus Holz. Mit einem breiten Grinsen im Gesicht winkten sie ins Leere. Nach einer langen Pause am Mittag ging ich nach Hause auf einem riesigen Regenbogen. Zuhause angekommen, fütterte ich die Bücher mit Reis und gönnte mir eine Dusche mit heisser Schokolade. Schlussendlich machte ich das Licht an und legte mich unters Bett. Im Arm eine riesige Torte, die mich mit ihrer zauberhaften Stimme in den Schlaf sang.

*Sarah Riedener, 2. Sek.*

### Die Welt verbessern

Für diese Welt wünsche ich mir, dass es keinen Krieg mehr gibt, dass alle Religionen und Kulturen akzeptiert werden, dass niemand verhungern oder erfrieren muss und, dass niemand jeden Tag Angst haben muss in die Luft gesprengt zu werden. Ich wünsche mir eine friedliche Welt. Jeder sollte eine Chance bekommen, so zu sein, wie er ist, ohne Unterdrückung. Jeder sollte im Überfluss leben können.

Die Menschen sollen mehr auf die Umwelt achten. Sie sollen sie schätzen und pflegen. Sie sollen die schönen Dinge geniessen und sich etwas gönnen. Der Natur verdanken wir vieles, manchmal auch unbewusst.

Für eine bessere Welt braucht es vieles. Es passiert nicht von heute auf morgen, doch jemand muss den 1. Schritt machen. Komm ...

*Lara, Schläpfer, 2. Sek.*



### CS-Cup 2016 in Teufen

Am Mittwoch Nachmittag, 18. Mai 2016 machte sich eine kleine Gruppe von Fussballbegeisterten 2. Seklern unter der Leitung von Herrn Hilgers auf nach Teufen, um die Chance wahrzunehmen, sich für die Schweizer Meisterschaft im Schulfussball zu qualifizieren. Es ging also zum CS-Cup, um alle anderen Mannschaften hinter sich zu lassen. Dementsprechend gut gelaunt, machte sich der Tross auf die Reise. In Teufen angekommen erwartete das Team ein gut organisiertes Turnier bei strahlendem Sonnenschein. Einem Anlass mit viel Spass und Freude stand nichts mehr im Weg. Allerdings wurde den Sportlern beim Anblick der Gegner, «hey der hat ja schon einen Vollbart» konnte man von den Schülern hören, schnell bewusst,

dass andere auch gekommen waren, um zu gewinnen.

Das erste Spiel konnte nach souveränem Spielverlauf 2:0 gewonnen werden. Die anderen beiden Spiele waren zwar sehr eng, mit Chancen auf beiden Seiten, allerdings fehlte den Wölfen an diesem Tag das nötige Glück, um die

Spiele für sich zu entscheiden. So wurde der Halbfinaleinzug hauchdünn verpasst und der geteilte 7. Platz stand als Ergebnis fest. Trotz des unglücklichen Ergebnisses hat der Ausflug allen Beteiligten grossen Spass gemacht. Wir greifen nächstes Jahr wieder an. Eure WÖLFE!



**Schulschlussanlass Schule Wolfhalden**  
**BLITZLICHTER AUS DEM SCHULALLTAG**  
Freitag, 1. Juli 2016 ab 16.00 Uhr  
Mittel- und Oberstufenschulhaus

16.00 bis open end	Festwirtschaft	MST-Schulhaus
16.00 bis 18.00	Ausstellung Werkarbeiten	MST-Schulhaus
16.00 bis 18.00	Verschiedene Ausstellungen	1. OG OST
16.00	Vorfürhungen Kiga & Unterstufe	Aula
16.30	Tanz & Gesang Oberstufe	Aula
17.00	Theateraufführung Oberstufe	Aula
17.30	Band Oberstufe	Aula
17.00 bis 17.30	Videovorführung Oberstufe	1. OG OST
18.00	De schnelltscht Wolfhaldler	Sportplatz
	Turnverein Wolfhalden	

Weitere Attraktionen  
Bar, Bauchladenverkauf, Kinderschminken, Imbiss-Stand mit syrischen Spezialitäten, Plakatausstellungen, Naturmemory,...

Parkplätze Sefar AG – Der Weg ist beschildert.





**DER MOKKA**

# ÜBER STOCK UND STEIN.

Auffallend anders. Mit intelligentem 4x4-Antrieb.

Opel **FLEXCARE**

[opel.ch](http://opel.ch)

Preisbeispiel: Opel Mokka, 1.6 mit Start/Stop, 1598 cm<sup>3</sup>, 115 PS, 5 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis CHF 24'400.-, 10%-Euro-Rabatt CHF 2'440.-, Winter-Prämie CHF 1'750.-, Eintausch-Prämie CHF 1'000.-, neuer Verkaufspreis CHF 19'210.-. Abba Opel Mokka Drive 1.6 mit Start/Stop, 1598 cm<sup>3</sup>, 115 PS, 5 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis CHF 27'400.-, 10%-Euro-Rabatt CHF 2'740.-, Winter-Prämie CHF 1'750.-, Eintausch-Prämie CHF 1'000.-, neuer Verkaufspreis CHF 21'910.-, unverbindliche Preisempfehlungen, 153 g/km CO<sub>2</sub>-Ausstoss, Verbrauch gesamt 6,5 l/100 km, Energieeffizienzklasse D, Ø CO<sub>2</sub>-Ausstoss aller verkauften Neuwagen in CH = 139 g/km. Gültig bei teilnehmenden Händlern.



Zil-Garage St.Gallen AG, 9016 St.Gallen [www.zil-garage.ch](http://www.zil-garage.ch) 071 / 282 30 40  
 Langmoos-Garage, 9404 Rorschacherberg [www.schawalder.opel.ch](http://www.schawalder.opel.ch) 071 / 855 40 42

# PURA VIDA SCHULEINTRITT JEDERZEIT

PURA VIDA MACHT SCHULE

[www.puravida.school](http://www.puravida.school)

## Mütter/Väterberatung

### pro juventute Appenzeller Vorderland

**Die Beratungen finden nur noch in Form von Hausbesuchen statt.** **14.00 Uhr – 15.00 Uhr auf Anmeldung**

Telefonische Anmeldung unter der Nummer 071 740 02 85 **15.00 Uhr – 17.00 Uhr ohne Anmeldung**

**Die Beratungsstelle in Heiden (Altersheim Quisiana) kann jeden Dienstag besucht werden**

Karin Seitz-Bischofberger  
9410 Heiden  
Tiefenau 8  
Tel. 071 740 02 85



# Weiherwies

wohnen | betreuen | pflegen

## Mittagstisch

Wir laden alle Frauen und Männer an den gemeinsamen Mittagstisch ein.  
**Täglich** offerieren wir Ihnen die Möglichkeit, nebst einem Plauderstündchen ein feines Mittagessen einzunehmen.

Profitieren Sie von diesem Angebot und geniessen Sie den Tag.

**Wo** Cafeteria im Alterswohn- und Pflegeheim Grub AR

**Wann** täglich

**Preis** 12.- Franken pro Person

**Anmeldung** bis spätestens am Vortag unter Telefon 071 898 83 20

Herzlich willkommen in der Weiherwies.

## Das unbekannte Walzenhausen kennen lernen

Die im äussersten Osten des Kantons gelegene Gemeinde Walzenhausen ist für viele unbekanntes Territorium. Eine Gelegenheit, die Gemeinde besser und auf vergnügliche Art kennen zu lernen, bieten die **Dorf-rundgänge mit Witzweg-Erfinder und Buchautor Peter Eggenberger**. Sie stehen unter dem Motto «Walzenhausen, Dorf der Könige und Originale» und finden an den Sonntagen **3. Juli und 4. September** statt. Treffpunkt ist bei jeder Witterung der Bahnhofplatz um 10.30 Uhr. Dauer eine Stunde, keine Anmeldung nötig, keine Kosten.



## Maler Fäh malt, renoviert und tapeziert für Sie.



**THOMAS FÄH** ● Im Ried 26 ● 9034 Eggersriet  
 Mobile 077 437 30 47 ● [www.maler-faeh.ch](http://www.maler-faeh.ch) ● [info@maler-faeh.ch](mailto:info@maler-faeh.ch)

## Geführte Wanderungen im Juli und August



APPENZELL AUSSERRHODER  
WANDERWEGE



### 10. Genuss-Wanderung im Mittelland – Jubiläumswanderung

Ein besonderer Höhepunkt im diesjährigen Veranstaltungskalender ist der **Samstag, 9. Juli 2016**. Denn dann wird das 10-jährige Jubiläum der Genusswanderung gefeiert. Wie alle Jahre wird die kulinarische Entdeckungsreise von Wanderleiter und Wanderleiterinnen von Menügang zu Menügang geführt. Der kulinarische Streifzug führt in diesem Jahr rund um die Gemeinde Trogen und endet auf dem Landsgemeindeplatz. Hier wird dann ein jubiläumsgerechtes besonderes Programm den Abschluss bilden.

Nähere Informationen sind unter [www.genusswanderung.ch](http://www.genusswanderung.ch) zu erfahren.

### Hundwilerhöchi

Die Wanderleiterin Marie-Luise Rusch führt am **Samstag, 16. Juli** eine mittelschwere Wanderung auf die Hundwilerhöchi. Besammlung ist um 8.15 Uhr bei der AB Bahnstation Zürchersmühle (811 m). Von da führt der Weg über die Göbsi (1130 m) zur Hundwilerhöchi (1306 m). Der Abstieg erfolgt über Gröten (973 m) nach Appenzell (780 m). Die Wanderzeit beträgt 4½ Stunden und Verpflegung ist aus dem Rucksack.

### Seealpsee «Rondom»

Am **Dienstag, 26. Juli** ist Bergwanderung angesagt. Um 13.15 Uhr ist für diese mittelschwere Wanderung Treffpunkt bei der Bahnstation in Wasserauen (876 m). Über Hüttentobel (1177 m) und Waldhütten (1199 m) geht es über See (1144 m) und Chobel nach Appenzell und Wasserauen (876 m). Die Wanderzeit beträgt 2¾ Stunden und wird von der Wanderleiterin Marie-Luise Rusch geführt. Verpflegung ist aus dem Rucksack oder im Gasthaus.

### Schwägalp nach Weissbad zu den Murmeltieren

Diese mittelschwere Wanderung wird geleitet von Peter Rüesch und man trifft sich am **Samstag, 30. Juli** um 10.05 Uhr bei der Postautohaltestelle auf der Schwägalp (1352 m). Gewandert wird zur Chamhaldehütte (1396 m) und Dreihütten (1390 m) und danach folgt der Abstieg über Lehnstöckli (1107 m) und Lehmen (968 m) nach Weissbad (824 m) hinunter. Die Wanderzeit beträgt 3¾ Stunden, die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack oder im Gasthaus. Der Weg führt vorbei am grössten Wasserfall des Alpsteins, dem Leuenfall. Gute Wanderschuhe und eventuell Stöcke werden empfohlen.

### Vom Appenzellerland ins Neckertal

Am **Sonntag, 14. August** ist Besammlung um 8.45 Uhr beim Bahnhof in Urnäsch (826 m). Von dort führt die Wanderleiterin Margrit Geel-Furrer auf den Tüfenberg (1066 m) und weiter auf den Hochhamm (1209 m). Die Fortsetzung ist der Abstieg über Schwanzbrugg (754 m) und der nächstfolgende Aufstieg führt nach Hemberg (945 m). Das Endziel ist in St. Peterzell (701 m). Aus dem Rucksack oder im Gasthaus wird verpflegt und die Wanderzeit beträgt 4 1/2 Stunden.

### Panorama-Wanderung im Apfelland

«Durchwandern Sie das Apfelland wo der Rohstoff für die besten Säfte wächst». So lautet das Motto für diese leichte Wanderung am **Dienstag, 30. August**. Um 14.00 Uhr ist Besammlung beim Bahnhof in Winden. Von dort geht es nach Bumishus weiter nach Buech und das Endziel ist in Egnach. Der Aufstieg ist 30 Meter und Abstieg 135 Meter und die Wanderzeit beträgt zwei Stunden. Geführt wird die Wanderung von Willi Würzer und Verpflegung ist aus dem Rucksack.

Sämtliche Wanderungen werden bei jeder Witterung durchgeführt und jedermann ist herzlich eingeladen zur Teilnahme.

Infos:

Appenzellerland Tourismus AR

Tel. 071 898 33 00

[www.appenzeller-wanderwege.ch](http://www.appenzeller-wanderwege.ch)





# Kreuzworträtsel

Lösung Seite 13

Rente, Pension	Aschengefäß zur Beisetzung	packend		Kochstelle		Briefanrede		poetisch: Hauch	Flüssigkeitsbehälter	Neinsager		gestreiftes Wildpferd		Zusammenfassung (franz.)
								Nadelbaum						
Backgewürz		Bildreihe						Doppelkontinent		Dargebrachtes				
				offizieller Widerruf								schweizerdeutsche Verneinung		
						See-rosenart		nicht exakt						
Tuch herstellen	rechtwinkliger Behälter	flüssiges Fett		Inhaltslosigkeit						Übrigbleibendes			Kopfschutz Mz.	
Anden-geier								ehem. schwed. Popgruppe	Serie					
				Heilverfahren		Herbstblume						frz.: Freund		ehem. Post- u. Tel.-Betrieb
Moor			Auto-Typ						Autokz. Kanton Sankt Gallen			Hochgebirgsweide		
Nadelbaum d. Mittelmeers		Fruchtbrei				mit Sicherheit								
						sorgenvoll				doppelköpfiger Haltebolzen				

## Sanitäre Anlagen Spenglerei Blitzschutz

Alpiq InTec Ost AG  
Dorf 48, 9427 Wolfhalden  
T +41 71 891 26 37  
F +41 71 891 26 67  
info.ait.wolfhalden@alpiq.com

**ALPIQ**

**NEU:**  
Digitaldruck bis A3+  
Kopien in bester  
Qualität

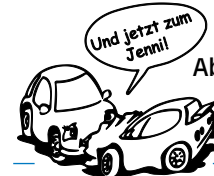
### EUGSTER DRUCK AG

Bernhard Eugster  
Asylstr. 16, 9410 Heiden  
Telefon 071 891 18 20  
Telefax 071 891 21 79  
info@eugsterdruck.ch



## Willi Jenni

Autospenglerei & Spritzwerk AG



Abschleppdienst  
Tag und Nacht

Ebni 537  
9035 Grub AR  
info@willi-jenni.ch  
www.willi-jenni.ch  
Tel. 071 891 15 84  
Fax 071 891 38 42  
M. 079 437 47 26



Schöne Ferien!

Das Kino Rosental, Heiden  
macht Sommerpause  
vom 4. Juli bis 23. August

Das Rosental-Team wünscht Ihnen  
sonnige, erholsame Ferientage!  
Wir freuen uns, wenn Sie uns ab dem  
26. August wieder besuchen!

Von der Natur inspiriert ...



kellerswiesenstrasse 12  
9034 eggensriet  
tel. 071 877 40 10  
fax 071 877 40 11  
info@malerhandwerkeller.ch  
www.malerhandwerkeller.ch

## Blickpunkt Grub

Terminkalender 2016

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
608	Freitag, 15.07.2016	Freitag, 29.07.2016
609	Freitag, 12.08.2016	Freitag, 26.08.2016
610	Freitag, 16.09.2016	Freitag, 30.09.2016
611	Freitag, 14.10.2016	Freitag, 28.10.2016
612	Freitag, 11.11.2016	Freitag, 25.11.2016
613	Freitag, 09.12.2016	Freitag, 23.12.2016



## Ihr Kompetenzzentrum für VW, Seat und VW Nutzfahrzeuge.



Wir sind für den Service Ihres Fahrzeugs bestens vorbereitet: mit ausführlicher Schulung, mit den entsprechenden Spezialwerkzeugen und Originalteilen. Und mit dem feinen Auge fürs Detail – damit Ihr Auto sicher lange hält.

**City-Garage AG**  
Betrieb Heiden  
Hinterbissastrasse 20  
9410 Heiden  
Tel. 071 891 28 91

[www.city-garage.ch](http://www.city-garage.ch)

## Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Juli Freitag, 15. Juli 2016

### bfu-Sicherheitstipp «E-Bikes»



#### Fahren Sie E-Bike nicht am Limit.

E-Bikes ermöglichen, mit geringem Kraftaufwand hohe Geschwindigkeiten zu erreichen oder locker eine Steigung zu bewältigen. Die höheren Geschwindigkeiten und das grössere Gewicht im Vergleich zu herkömmlichen Fahrrädern führen jedoch zu einem längeren Anhalteweg. Andere Verkehrsteilnehmende unterschätzen oft die Geschwindigkeit von E-Bikes, da sich diese optisch nicht von herkömmlichen Fahrrädern unterscheiden lassen.

Das Tragen eines Velohelms ist für Lenkende von schnellen E-Bikes mit einer Tretunterstützung bis 45 km/h obligatorisch. Aber auch auf langsameren Modellen wird das Tragen eines Helms empfohlen.

#### Tipps:

- Fahren Sie E-Bike nicht am Limit: Wählen Sie ein Modell mit einer Tretunterstützung, die Ihrem Fahrkönnen entspricht. Falls Sie Ihr herkömmliches Fahrrad zu einem E-Bike aufrüsten, bedenken Sie die erhöhten Belastungen. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten.
- Seien Sie sich des längeren Anhaltewegs bewusst, insbesondere wenn Sie Kinder transportieren.
- Andere Verkehrsteilnehmende unterschätzen die Geschwindigkeit von E-Bikes. Fahren Sie deshalb defensiv. Mit eingeschaltetem Licht werden Sie zudem besser gesehen.
- Wählen Sie für Ihre Velokleidung leuchtende Farben und reflektierende Materialien.
- Tragen Sie einen Velohelm.

bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung  
Hodlerstrasse 5a, CH-3001 Bern, Tel. +41 31 390 22 22  
Fax +41 31 390 22 30, [info@bfu.ch](mailto:info@bfu.ch), [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)

### Simon Wachter

#### seit 20 Jahren Schuh- und Uhrendoktor

Der Familienbetrieb Schuhmacherei Wachter in Heiden wurde 1891 gegründet. Vertreter der vierten Generation ist seit 20 Jahren Simon Wachter, der dank zweier Ausbildungen exklusiv als Schuh- und Uhrendoktor tätig ist.

1958 geboren, absolvierte Simon Wachter vorerst eine vierjährige Ausbildung zum Uhrmacher-Rhabilleur und später eine Schuhmacher-Lehre. 1996 übernahm er als Vertreter der vierten Generation den traditionsreichen Familienbetrieb, und heute gehört er weit und breit zu den wenigen Vertretern des aussterbenden Schuhmacherhandwerks.

#### Synergien dank Uhren und Schuhe

Weil im heutigen Wegwerf-Zeitalter Schuhe immer weniger zum Flicken gebracht werden, schaffte sich Simon mit Reparaturen von Grossuhren ein zweites Standbein. «Im Gegensatz zu Schuhen sind Stuben- und Wanduhren, Pendulen, Regulatoren usw. oft wertvolle Erinnerungs- und Erbstücke, die nicht einfach leichtfertig entsorgt werden», sagt Wachter. «Und immer wieder kommt es zu erfreulichen Synergien: wer eine Uhr bringt, hat oft auch seine Lieblingsschuhe zum Reparieren dabei. Und weil es heute in vielen Gemeinden weder einen Schuh- noch Uhrmacher gibt, wird diese doppelte Dienstleistung sehr geschätzt.»



Als Vertreter der 125-jährigen Familientradition ist Simon Wachter, Heiden, seit 20 Jahren als ausgebildeter Schuh- und Uhrendoktor tätig.  
Text und Bild von Peter Eggenberger



**Spitalverbund  
Appenzell Ausserrhoden**

#### Öffentliche Vorträge.

Beginn um 19.30 Uhr, ca. 60 Minuten. Im Anschluss wird ein Steh-Apéro offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Platzzahl ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.

SPITAL HERISAU – Mittwoch, 24. August 2016

#### Thrombose – verstopfte Gefässe

Dr. med. Balz Häring, Leitender Arzt Klinik für Innere Medizin, Spital Herisau

[www.spitalverbund.ch](http://www.spitalverbund.ch)

# Kühles auch für die heisseren Tage

Gerne beraten wir Sie über unser Sortiment.  
071 898 89 42



**EWH**  
Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Heizung

Kirchplatz 1 9410 Heiden  
www.ewheiden.ch



**Muldenprofi**

**Ruedi Sonderegger**  
079 352 21 87

Obereggerstr. 38, 9410 Heiden  
Tel. 071 891 19 32  
info@muldenprofi.ch  
www.muldenprofi.ch

- Transport
- Mulden
- Entsorgungen
- Hausräumungen

# PURA VIDA

## 5.-10. SCHULJAHR

PURA VIDA MACHT SCHULE

Fürstenlandstrasse 41 - 9000 St. Gallen  
Tel. 076 379 379 4  
www.puravida.school

Die autorisierte, kompetente ostschweizer Kaffeemaschinen Service-Stelle

Reparatur. Beratung. Verkauf.  
Bohnen. Kapseln. Maschinen.

**KAFFEE MASCHINEN MORGER**

Langgasse 36 · 9008 St.Gallen  
071 244 80 30 · www.kafi.ch




### Besuch der Kantonsrätinnen in der Chillsuite Heiden.

Am 18. Mai 2016 durfte der Verein Haus zur Bergulme die anwesenden Kantonsrätinnen über die Anfänge und die etablierten Projekte informieren. Die Präsidentin Marianne Brassel präsentierte die etablierten Projekte: Deutschkurse für Asylbewerber und Tea & Talk, das Englisch-Konversationsangebot. Detailliert informierte Irma Enz über die Lebensmittelabgabe für Armutsbetroffene der Gemeinden Heiden, Grub, Rehetobel, Wald, Oberegg, Reute und Wolfhalden. Es war für Marianne Brassel, Irma Enz und Bruno Rossi, im Namen des Vorstandes und allen freiwilligen Helferinnen und Helfer eine grosse Ehre, dass sich die Kantonsrätinnen für diese Angebote interessierten und sich für diese Informationen herzlich bedankten. Beim anschliessenden Apéro wurde die tibetische Spezialität Momo serviert, welche die Tibeter vor Ort frisch zubereiteten. In diesem lockeren Ambiente gab es gute Gespräche und ein reger Austausch untereinander. Der Verein Haus zur Bergulme bedankt sich bei den Kantonsrätinnen für den Besuch und bei den tibetischen Männern für ihre Kochkünste.



Zubereitung der Momos



Präsentation der Projekte an die interessierten Kantonsrätinnen

Geldspenden an:  
Raiffeisenbank Heiden  
IBAN: CH12 81101 2000 0037 9305 8  
Vermerk  
Lebensmittelabgabe



Wo man sich begegnet.

Mit einem Inserat im Blickpunkt erreichen Sie Ihr Zielpublikum zu besten Konditionen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren nächsten Einkäufen unsere Inserenten!

## Hundedatenbank AMICUS Datenbereinigung

Alle Hunde und deren Halterinnen und Halter sollten in der Datenbank AMICUS erfasst sein. Bei einer Überprüfung stellte das Veterinäramt fest, dass viele Daten nicht mehr aktuell sind. Daher werden bis im Herbst alle Hundehalter und Hundehalterinnen in Appenzell Ausserrhoden angeschrieben und aufgefordert, die Daten in AMICUS zu überprüfen und wenn nötig zu aktualisieren.

Seit Anfang Jahr ist in Appenzell Ausserrhoden das neue Hundegesetz in Kraft. Das kantonale Veterinäramt ist für weite Teile der neuen Gesetzgebung zuständig, u.a. für die Verwaltung der Hunde- und Hundehalterdaten. Eine Prüfung der Hundehaltungen hat gezeigt, dass die Angaben in der Datenbank AMICUS nicht aktuell sind. Gemäss der geltenden Tierseuchengesetzgebung müssen Hunde in der zentralen Datenbank AMICUS registriert sein. Die bisherige Hundedatenbank ANIS wurde von der neuen Datenbank AMICUS abgelöst.

Viele Halterinnen und Halter haben es bislang offenbar versäumt, ihre Pflichten gemäss den geltenden Bestimmungen zu erfüllen: Die An- und Abmeldung von Hunden sowie deren korrekte Registrierung ist im Gesetz vorgeschrieben. Dies wird nun systematisch überprüft.

### Datenbereinigung dringend nötig

Ab 2017 wird das Veterinäramt die Hundesteuern basierend auf den Einträgen im AMICUS einziehen. Das Begleichen der Hundesteuern erfolgt dann per Einzahlungsschein. Durch den Systemwechsel und die aktuelle Datenbewirtschaftung erhofft man sich eine dauerhafte Verbesserung.

Das Veterinäramt zählt auf die gute Zusammenarbeit mit den Hundehalterinnen und Hundehaltern und steht bei Fragen unter [hundekontrolle@ar.ch](mailto:hundekontrolle@ar.ch) jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen sind auch auf der Website des Veterinäramtes zu finden ([www.ar.ch/va](http://www.ar.ch/va)).

### Zeitplan Bereinigung nach Gemeinden:

15. 06. 2016	Grub, Heiden, Reute
29. 06. 2016	Lutzenberg, Rehetobel, Wald
13. 07. 2016	Walzenhausen, Wolfhalden
27. 06. 2016	Speicher, Trogen, Bühler
24. 08. 2016	Herisau
07. 09. 2016	Hundwil, Schönengrund, Schwellbrunn, Stein
21. 09. 2016	Urnäsch, Waldstatt
05. 10. 2016	Gais, Teufen

## Rücksichtnahme beim Rasenmähen

In den warmen Sommertagen sind die Freizeitgärtner wieder mobilisiert. Der beim Rasenmähen mit dem Motormäher entstehende Lärm kann begreiflicherweise nicht überall auf Verständnis stossen.

Eine gewisse Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft ist daher unumgänglich. Dies kann dadurch geschehen, dass man diese Arbeit auf **gewisse Zeiten beschränkt und zwar auf 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 20.00 Uhr.**



Hier handelt es sich nicht um eine behördliche Verfügung, sondern einfach um einen Akt freundschaftlicher Rücksichtnahme.

## Verein Energie AR/AI Brücke zur Energiewende

In einem gut gefüllten Saal des Mehrzweckgebäudes in Waldstatt durfte Peter Langenauer, Gemeindepräsident von Speicher und Präsident des Vereins Energie AR/AI, die Mitglieder zur diesjährigen Versammlung begrüßen.

Mit der vorgängigen Besichtigung der Wagner AG in Waldstatt zeigte der Verein den Mitgliedern für einmal keinen Energieproduzenten, sondern einen Grossverbraucher. Das Unternehmen stellt hochpräzise Druck-, Spritzguss- und Hybridteile her. Mit der Abwärme der Schmelzöfen werden unter anderem der gesamte Betrieb, das Hallenbad und einige weitere Liegenschaften mit Energie versorgt.

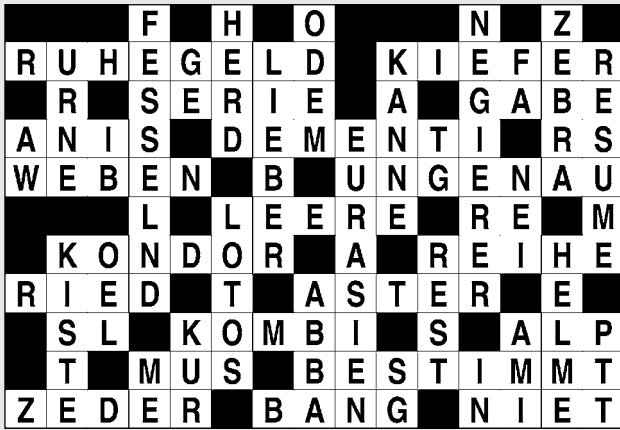
Peter Langenauer eröffnete die Versammlung mit einer Aussage des Direktors des Bundesamtes für Energie, dass der Begriff der Energiewende eigentlich ein falsches Bild vermittele. Wenden oder umkehren könne man die Energieversorgung der Schweiz nicht einfach so. Für das sei diese schlicht zu komplex. Stattdessen müsse man alle jetzigen Mittel weiterentwickeln und intelligent verknüpfen. Nicht zuletzt sei auch eine glaubwürdige Kommunikation massgebend. Genau an diesem Punkt kommt der Verein Energie AR/AI ins Spiel. Der Verein, welcher eine Plattform wichtiger Akteure im Energiebereich ist, soll als Brücke zwischen Theorie und Umsetzung dienen.

Unter dem Traktandum Wahlen, wurde der Rücktritt des langjährigen Vorstandsmitglieds Ueli Graf, Gemeindepräsident von Rehetobel, bekannt gegeben. Er wurde gebührend durch den Präsidenten und unter Applaus der Mitglieder verabschiedet. Als neue politische Vertretung wählte die Versammlung einstimmig Hans Brunner, Gemeindepräsident und Kantonsrat von Schönengrund, in den Vorstand.

Gemäss dem Tätigkeitsprogramm wird auch heuer wieder ein Ausflug für Mitglieder durchgeführt. Die Besichtigung des energieautarken Mehrfamilienhauses in Brütten soll einen Ausblick in die Zukunft ermöglichen und aufzeigen, was heute technisch bereits umsetzbar ist.

Michael Scheurer  
Verein Energie AR/AI

Lösung von Seite 9




**Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht!**

**Annuary (4) ist auf einem Auge völlig erblindet. Ihre Spende lässt Kinder wieder sehen.**

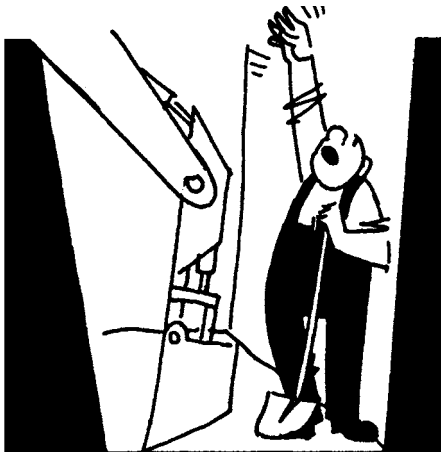
Online-Spende auf [www.cbmswiss.ch](http://www.cbmswiss.ch)

Jeder Franken hilft

**cbm**  
christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen

«Ich denke niemals an die Zukunft. Sie kommt früh genug.»

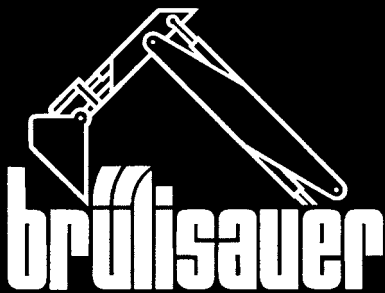
Albert Einstein



## Aushube...

... und alles, was im Tiefbau so anfällt wie:

Strassen und Wege, Umgebungsarbeiten, Kanäle und Werkleitungen, Humus- und Kieslieferungen, Transporte mit Kranablad, Sport- und Reitplätze



Brülisauer Tiefbau GmbH  
9034 Eggersriet, 9038 Rehetobel  
Telefon 071/877 25 91



**Gutes Handwerk für ihre Lebensqualität**

**naturfarbenmalerei.ch**

071 891 58 77 info@naturfarbenmalerei.ch



**Schreinerei GmbH Innenausbau**

**Ihr Fachmann für:**

- Küchenbau, Badezimmermöbel
- Umbauten, Neubauten, Renovationen
- Türen, Tore, Fenster
- Einbauschränke, Möbel, Tische
- Einbruchsicherung
- Laminat und Parkettböden
- Gartenhäuser
- Markisen Wo&Wo

**Spitzestr.10 9034 Eggersriet  
Tel. 071 877 25 22**




**darüber reden**

**TELEFON • CHAT • MAIL**

**ZEW**  
CERTIFIED

**Tel143**  
Die Dargebotene Hand  
Ostschweiz und FL  
[www.ostschweiz.143.ch](http://www.ostschweiz.143.ch)

Ihre Spende hilft!  
PC 90-10437-2

# AG DORFLADEN

## GRUB AR

Es lohnt sich an unserer Tankstelle zu tanken.  
Wir bieten Benzin und Diesel zu Discountpreisen.

So günstig.



Für Ihren Einkauf im Dorfladen bedanken wir  
uns herzlich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7.00 bis 12.15 und 13.15 bis 18.30 Uhr

Samstag: 7.00-16.00 Uhr durchgehend geöffnet.



Voranzeige:

25-Jahr-Jubiläumfest 17. September 2016



## Grueber Wetterfrosch

Monatlich erscheinende Rubrik  
von Peter Keller

### Das Wetter im Mai 2016

Bei einer maximalen Tagestemperatur von 4 °C war der Start in den Wonnemonat recht kühl. Die hierfür Schuldige hielt sich über dem östlichen Mittelmeer auf und trug den Namen «Viola». Dieses Tief steuerte sehr feuchte Luft in unser Land. Allerdings wurde es am zweiten Tag etwas milder und es blieb trocken. Die Tagestemperaturen blieben um die 10 °C recht verhalten, denn immerhin hatte es in den Voralpen und Alpen bis auf 1000 Meter geschneit. Das über den Azoren liegende Hochdruckgebiet namens «Peter» entfaltete über Europa nicht die erwartete Wirkung, zumal ein starker Höhenwind eine weitere Störung zu uns führte. Der dritte Tag begann sonnig und einigermaßen mild, bis sich zur Mittagszeit eine finstere Gewitterzelle über die südliche Region schob. In Begleitung kurzer und heftiger Böen machte sich bereits die zweite Gewitterzelle auf den Weg. In fast drohender Form stand die grauschwarze Wolkenwalze über St. Gallen. Wenig später bediente diese uns nicht nur mit intensiven Graupeln- und Regenschauern, sondern beeindruckte mit grellen Blitzen und heftigen Donnerschlägen. Das ostwandernde Tief über der Ägäis erzeugte eine Ostströmung, die wir Bise nennen. Im Gegensatz zu Herbst- oder Winterbisen, welche sehr kalt sind und vorwiegend für bedeckten Himmel sorgen, bewirkt die Ostströmung zu anderen Jahreszeiten eher für wolkenlosen Himmel. Die über Südosteuropa getriebene Luft bescherte uns nicht nur einen sonnigen Auffahrtstag, sondern hielt bis zu Beginn der «Eisheiligen» an. Die Tagestemperaturen standen bei leichter bis mässiger Bise um die 20 °C. Noch war der erste «Eisheilige» – der «Mamertus» – noch sonnig und mild. In der Folge kündigte sich sein Bruder «Pankratius» bereits in der Nacht seines Werdens mit Regen und Kälte an. Die weiteren eingetragenen Gesellschafter «Servatius» und «Bonifatius» traten mit Regen und Gewitter auf. Ausgenommen von allen blieb die berühmte «Sophia» immerhin trocken, zeigte sich aber mit 8 °C recht frigide. In den vier der fünf «Eisheiligen»-Tagen summierte sich eine Regenmenge von insgesamt 131 Liter pro Quadratmeter. Vom 18. bis zum 22. durften wir endlich einige Wonnentage geniessen. Die Temperaturen stiegen an und erreichten am 22. den monatlichen Höchstwert von 25,2 °C. Nach zwei feuchten Tagen kam die Sonne wieder durch und beschien uns bis zum 28. Der Monat verabschiedete sich mit Regen und Gewitter, doch immerhin etwas temperierten Tagen. Monatsbilanz: 16 Sonnentage, 9 Regentage, 25,2 °C als höchste und 4,3 °C als tiefste Tagestemperatur. Die gesamte Niederschlagsmenge betrug ordentliche 236,0 Liter pro Quadratmeter. (Im Vorjahr 206,2 l).



**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde  
Grub-Eggersriet**

[www.ref-grub-eggersriet.ch](http://www.ref-grub-eggersriet.ch)  
E-Mail: [pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch](mailto:pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch)

**Pfarramt:**  
Tel. 071 891 17 58  
Pfr. Carlos Ferrer  
Tel. 078 811 50 05



**Sekretariat:**  
Tel. 071 891 47 34

**Gottesdienste**

**Sonntag, 26. Juni**  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer  
Kollekte: Schweizer Flüchtlingshilfe

**Sonntag, 3. Juli**  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer  
Taufe von Gian Luca Memoli, Eggersriet  
Kollekte: Gassenküche SG

**Sonntag, 10. Juli**  
**9.30 Uhr** Gottesdienst im Pfarrhaus Eggersriet  
Pfr. René Häfelfinger, Altstätten  
Kollekte: FIZ, Hilfe Gewalt (Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration)

**Sonntag, 17. Juli**  
Es findet **kein** Gottesdienst statt.

**Sonntag, 24. Juli**  
Es findet **kein** Gottesdienst statt.

**Sonntag, 31. Juli**  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer  
Kollekte: Stiftung Waldheim

**Musikalische Träumereien mit  
Andacht – offen für alle  
Freitagnachmittag in Grub AR**

24. Juni, 8. und 22. Juli,  
14.15 Uhr, in der Cafeteria des Alterswohnheims Weiherwies.  
Präsentiert von:  
Erik Imholz Carlos Ferrer, am  
22. Juli mit René Häfelfinger

**Ferienabwesenheit des Pfarrers**

Pfr. Carlos Ferrer ist vom 11. bis 25. Juli in den Ferien.  
Im Notfall vertritt ihn:  
Pfr. René Häfelfinger, Altstätten,  
Tel. 071 755 59 51 oder  
079 285 25 57

**Offenes Dorfstübli mit  
Elterntreff**

Am Donnerstagnachmittag während der Schulzeit (26. Juni und 3. Juli) ist das Dorfstübli offen für Kaffee mit Kuchen:  
15.15 Uhr - 18.00 Uhr  
Pfr. Carlos Ferrer und Elsbeth Camenzind freuen sich über jeden Besuch.

**Religion Oberstufe und  
Konfirmanden-Unterricht**

**Informationsabend  
im Dorfstübli Grub AR**

**Dienstag, 5. Juli 2016  
19.30 Uhr**

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern

**„Gott im Kino“**

Filmclub der evang.-ref. Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

**Jeden letzten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Dorfstübli, Dorf 349, Grub AR.**  
Anschliessend jeweils kurzer Austausch über den Film.

**Vorführung am 29. Juni 2016: „Breaking the Waves“ (1996)**

**Vorführung am 27. Juli 2016: „Das brandneue Testament“**



Stell dir vor, Gott existiert, ist Sadist und wohnt in Brüssel. Stell dir vor, Jesus ist weg vom Fenster, und der Heilige Geist ist eine gescheite Zwölfjährige, die aufricht, um neue Apostel zu finden und um ein brandneues Testament zu schreiben. So wird die belgische Komödie eingeleitet, die 2015 in den Kinos viel Interesse fand. Ihr schwarzer Humor ist nicht jedermanns, aber dürfte für gute Unterhaltung während und nach der Vorführung sorgen.

**Fahrdienst:** Pfr. Carlos Ferrer, Tel. 071 891 17 58  
[pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch](mailto:pfarramt@ref-grub-eggersriet.ch)

**Im Waldpark**

Wir basteln, grillieren, hören Geschichten und spielen im Wald

**Mittwoch, 6. Juli 2016, 14.00 bis 18.00 Uhr**



Für Kinder ab 5 Jahren

Ausrüstung: Angepasste Kleidung  
Sackmesser

Kosten: Fr. 10.-- (alles inklusive)

Anmeldung bis 30. Juni 2016 an:  
Elsbeth Camenzind, 071 890 09 25  
[c.elsbeth@bluewin.ch](mailto:c.elsbeth@bluewin.ch)

Ein Angebot der Evang. Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

## Veranstaltungen

### Juni 2016

- |  |                                      |                  |
|--|--------------------------------------|------------------|
| <b>25. Altpapier</b>   |                                      | Beginn: 8.00 Uhr |
| <b>25. Einwohnerverein Grub AR</b>                           | Grillieren bei Susanne und Beni Lutz | 18.00 Uhr        |
| <b>25. Skiliftstöbli Grub AR: Grillspieß à discrétion</b>    |                                      | ab 18.30 Uhr     |
| (nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag)    |                                      |                  |
| <b>25. Wanderung: Zur Alp Schrina hoch über dem Walensee</b> | Besammling: beim Bahnhof Walenstadt  | 08.15 Uhr        |
| <b>28. Seniorennachmittag</b>                                | Cafeteria Weiherwies                 | 14.00 Uhr        |
| <b>29. «Gott im Kino» mit dem Film «Breaking the Waves»</b>  | Dorfstübli:                          | 19.30 Uhr        |
| <b>29. Wanderung: Rendom Waldstatt</b>                       | Besammling: beim Bahnhof Waldstatt   | 13.20 Uhr        |

### Juli 2016

- |   |                                     |                   |
|---|-------------------------------------|-------------------|
| <b>4. Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker</b> | Gemeindekanzlei                     | 16.30 – 17.30 Uhr |
| <b>5. Öffentliches Singen</b>                                     | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr         |
| <b>6. Unentgeltliche Rechtsberatung</b>                           | Gemeindehaus Heiden                 | ab 17.00 Uhr      |
| <b>6. Stamm Einwohnerverein Grub AR</b>                           | Restaurant Hirschen                 | 20.00 Uhr         |
| <b>8. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz</b>                        |                                     | ab 17.00 Uhr      |
| <b>12. Vorlesen mit Austausch</b>                                 | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr         |
| <b>15. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Juli 2016</b>           |                                     |                   |
| <b>16. Skiliftstöbli Grub AR: Grillspieß à discrétion</b>         |                                     | ab 18.30 Uhr      |
| (nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag)         |                                     |                   |
| <b>29. «Gott im Kino» mit dem Film «Das brandneue Testament»</b>  | Dorfstübli:                         | 19.30 Uhr         |

### August 2016

- |   |                                     |                   |
|---|-------------------------------------|-------------------|
| <b>2. Öffentliches Singen</b>   | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr         |
| <b>3. Unentgeltliche Rechtsberatung</b>   | Gemeindehaus Heiden                 | ab 17.00 Uhr      |
| <b>9. Vorlesen mit Austausch</b>  | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr         |
| <b>12. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz</b>                                       |                                     | ab 17.00 Uhr      |
| <b>12. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt August 2016</b>                         |                                     |                   |
| <b>20. Skiliftstöbli Grub AR: Grillspieß à discrétion</b>                         |                                     | ab 18.30 Uhr      |
| (nur auf Anmeldung, Tel. 079 563 40 44 bis Freitagmittag)                         |                                     |                   |
| <b>24. Öffentliche Vorträge «Thrombose – verstopfte Gefässe» / Spital Herisau</b> |                                     | 19.30 Uhr         |
| <b>25. Bundesübung 300 m</b>  | Schiessstand Büelen Heiden          | 18.00 – 20.00 Uhr |
| <b>30. Seniorenausflug</b>  | ganzer Tag                          |                   |

Ergänzungen bitte melden an: Gemeindekanzlei Grub AR  
Manuela Schläpfer, Telefon 071 891 17 48, E-Mail: manuela.schlaepfer@grub.ch



Ein katholischer Priester ist zum ersten mal in Rom, als das Konzil beginnt. Mitten in der Menge der Gläubigen beobachtet er die Aufahrt der Würdenträger und bestaunt deren Karossen, mit denen sie ankommen – einen Rolls Royce, einen Cadillac, einen Mercedes ... Fassungslos grübelt er vor sich hin: «Erstaunlich, und mit einem Esel haben sie alle angefangen.»

## Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif von Fr. 45.–!



Es stehen pro Tag 2 Tageskarten zur Verfügung

Sie fahren zum **Preis von Fr. 45.–** einen Tag lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, im von der SBB festgelegten Geltungsbereich!



Kaufen Sie eine unpersönliche SBB-Tageskarte der Gemeinde Grub.

Erhältlich unter Telefon 071 891 17 48

Die Gemeinde-Tageskarten können auch im Online-Schalter der Gemeinde Grub AR, [www.grub.ch](http://www.grub.ch), bestellt werden.

Dieses Angebot ermöglicht es, die Bestellungen auch ausserhalb der Bürozeiten aufzugeben.

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Grub AR

Montag: 09.30 bis 12.00 Uhr  
15.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag: bis Freitag  
09.30 bis 12.00 Uhr

**Der Schalterbereich bleibt an den Nachmittagen (ausgenommen Montag Nachmittag) geschlossen.**

Auf Wunsch sind auch Terminvereinbarungen ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. Ein Anruf genügt!  
Telefon 071 891 17 48

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Das Kanzlei-Team

Hans zu Fritz: «Und, wann beiratest du die Marie?» Da sagt Fritz: «Ich denke, dass ich noch ein bisschen darauf warten muss.» «Warum denn das?», fragt Hans. Darauf meint Fritz: «Ja, sie hat gesagt, ich sei der letzte, den sie beiraten wolle.»